



Der vierte internationale Drug-Drug Interaction (DDI) Workshop im Schloss Marbach, Deutschland findet im Mai 2013 statt.

Von *comgoetz*

Erstellt am 28 Nov 2012 - 10:08

Radolfzell, 28. November 2012: Das Organisationsteam des internationalen DDI Workshops präsentiert das vorläufige Programm des DDI 2013 – 4th International Workshop on Regulatory Requirements and Current Scientific Aspects on the Preclinical and Clinical Investigation of Drug-Drug Interactions, der vom 26. bis 28. Mai 2013 im Schloss Marbach, Deutschland stattfindet.

Im Mai / Juni 2010 fand der erste internationale DDI Workshop im Schloss Marbach als Initiative einer internationalen Gruppe von Wissenschaftlern und Experten aus Unternehmen und Hochschulen statt. Auslöser dafür waren eine zunehmende Bedeutung der Arzneimittel-Interaktionen aufgrund der steigenden Komplexität der Arzneimitteltherapie durch Einführung neuer Behandlungen, den komplexeren Behandlungsalgorithmen für weitverbreitete Krankheiten sowie der zunehmend älter werdenden Bevölkerung in den Industriestaaten.

Der Workshop in 2010 kombinierte die Überarbeitung der europäischen Guidelines (European Rapporteur perspective; MPA, Sweden) für die Untersuchung von Arzneimittel-Interaktionen mit einem wissenschaftlichen Update, wie heute Stoffwechsel- und Transporter-basierte Interaktionen untersucht werden. Im Workshop 2011 ging es um Arzneimittel-Interaktionen bei großen Molekülen, nicht-metabolischen Interaktionen, die sich auf die Arzneimittel-Absorption auswirken, sowie komplexe Interaktionen in ausgewählten Therapiefeldern wie Onkologie, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Immunsuppression und Infektionskrankheiten.

Mehr als 80 Experten aus 14 Ländern nahmen am DDI Workshop 2012 teil. Die Vortragenden kamen aus sechs Ländern (USA, Deutschland, Großbritannien, Finnland, Schweden, und Neuseeland), mit insgesamt fünf Vortragenden aus den USA. Sie präsentierten neue Informationen aus den Wissenschaften, Inhalte der Guideline-Entwürfe sowie State-of-the-Art Vorträge. In den wissenschaftlichen Sitzungen wurden aktuelle Inhalte zum Zulassungsverfahren, zu UGT-basierten, Transporter-bedingten und pharmakodynamischen Arzneimittelwechselwirkungen behandelt.

Das DDI Programm bietet den Teilnehmern die einmalige Möglichkeit des wissenschaftlichen Austausches sowie einer intensiven Kontaktpflege über die Grenzen der Unternehmen und Organisationen hinaus. Im Meeting wird der aktuelle Wissensstand zur Untersuchung von Arzneimittelwechselwirkungen vermittelt. Die ausführlichen Rückmeldungen der Experten zu weiteren Interessensgebieten, die in Zukunft erörtert werden sollten, haben den Inhalt und die Struktur des kommenden Workshops beeinflusst. In 2013 werden die wissenschaftlichen Sitzungen Arzneimittel-Interaktionen behandeln, bei denen biologische Therapeutika (biologics) und Antiinfektiva beteiligt sind, sowie klinische, epidemiologische und Pharmakovigilanz Aspekte bei Arzneimittel-wechselwirkungen, neue Ansätze die Vorhersagen von Interaktionen verbessern und Arzneimittelwechselwirkungen in spezifischen Patientenpopulationen.

Das vorläufige Programm ist nun auf der [cr.appliance](http://www.cr.appliance.com) Website verfügbar.

Weitere Informationen und Registrierung unter <http://www.cr-appliance.com> [1]

Über den DDI Workshop

Der DDI Workshop ist eine Initiative von [cr.appliance](http://www.cr.appliance.com) in Kooperation mit den nachfolgend aufgeführten Wissenschaftlern und Experten. Die Veranstaltung findet im Tagungszentrum



Schloss Marbach am Bodensee statt.

Organisiert wird der DDI Workshop von:

- Prof. Hartmut Derendorf, PhD FCP; College of Pharmacy, University of Florida, USA
- Dr. Robert Hermann, MD FCP; cr.appliance, Deutschland
- Prof. Amin Rostami-Hodjegan, PhD FCP; Faculty of Medical and Human Sciences, University of Manchester, UK
- Dr. Oliver von Richter, PhD FCP; Dept. Exploratory Medicine, Merck Serono, Deutschland

Über cr.appliance

cr.appliance ist ein unabhängiges Expertenteam, das seine Klienten der Healthcare Industry in der frühen Phase der klinischen Entwicklung von Arzneimitteln sowie im Rahmen von Zulassungsprozessen mit Beratung, Entwicklungskonzepten und Serviceleistungen unterstützt. Die Klienten profitieren von der dokumentierten und anerkannten cr.appliance Expertise.

Das Expertenteam zeichnet erfolgreiche Projektarbeit in der Pharmaindustrie sowie Tätigkeiten im Dienstleistungsbereich (CROs), in der Klinik und Wissenschaft aus. Das Team verfügt über fundiertes und auf dem aktuellen Stand befindliches Fachwissen. Dies und die langjährigen Berufserfahrungen in verschiedenen Fachbereichen und Arbeitsfeldern ermöglichen eine qualitativ hochwertige Beratung, die Erstellung von tragfähigen und praktikablen Entwicklungskonzepten sowie kundenspezifische Serviceleistungen rund um die Arzneimittelentwicklung.

Mehr Informationen über cr.appliance: <http://www.cr-appliance.com> [1]

Kontakt & Informationen:

cr.appliance

Karen Grave-Hermann

E-Mail: karen.grave-hermann@cr-appliance.com [2]

Tel: +49 (0)7732 820 951

Verantwortlich für Pressekontakte:

comgoetz

Dr. Josef Goetz

E-Mail: jg@comgoetz.de [3]

Tel: +49(0)7732-919331

mobil: +49(0)172-7000682

- [Forschung, Studien und Entwicklung](#)

Quellen URL (aufgerufen am 25 Jun 2019 - 19:35): <https://www.medcom24.de/node/17066>

Links:

[1] <http://www.cr-appliance.com>



[2] <mailto:karen.grave-hermann@cr-appliance.com>

[3] <mailto:jg@comgoetz.de>